

Herzstück-Kaffeehaus



Worum gehts?

Ein **barrierefreies, inklusives Kaffeehaus**, das mehr ist als nur ein Ort zum Kaffeetrinken. Es ist ein Treffpunkt für Bewohner, Mitarbeitende und Besucher. Hier steht das **Miteinander im Mittelpunkt**: gemeinsam arbeiten, sich austauschen, Zeit verbringen – ganz ohne Barrieren, mit Respekt und auf Augenhöhe.

Der Raum umfasst einen großen, multifunktionalen Küchen- und Arbeitsbereich, der auch im Sitzen oder mit dem Rollstuhl gut nutzbar ist.

Warum ist das wichtig?

Soziale Teilhabe bedeutet mehr als dabei sein – sie bedeutet, aktiv mitgestalten zu können. Ein offener, einladender Ort wie dieses Kaffeehaus schafft genau das: Er fördert Begegnung, baut Berührungspunkte ab und verbindet Menschen, die sich sonst vielleicht nicht begegnen würden.

Ergänzt wird das Kaffeehaus durch einen **integrierten Shop** mit Produkten aus der **Werkstatt** – gestaltet und präsentiert von den Bewohner:innen selbst.

Für Bewohner:innen entsteht ein Raum, in dem sie ihre Fähigkeiten zeigen und weiterentwickeln können.

Für Besucher:innen und Mitarbeitende bietet sich die Chance, Inklusion ganz selbstverständlich zu erleben – im Alltag, nicht als Sonderfall.

Das stärkt das Miteinander und wirkt positiv auf das gesamte Klima im Haus.



Wie kann das umgesetzt werden?

- Durchgängige Barrierefreiheit: breite Wege, keine Stufen, flexible Tischhöhen, auch für Rollstuhlnutzer:innen.
- Sinnliche Gestaltung: angenehme Beleuchtung, ruhige Hintergrundmusik, gute Akustik, dezente Düfte.
- Vielfältige Sitzmöglichkeiten: für unterschiedliche Bedürfnisse, mit Rückzugsbereichen und Begegnungsplätzen.
- Inklusive Kommunikation: z.B. Menütafeln mit Text und Bildern.
- Integrierter Shop/Vitrine: für Produkte aus der Werkstatt, ergänzt durch wechselnde Ausstellungen
- Direkter Zugang ins Freie: Garten oder Terrasse laden zum Verweilen ein und machen den Raum noch vielseitiger nutzbar.